

Selbstmord.

Der stärkste Mann kann auch mach geben

Von Isamaru-San

Kapitel 2: I..I...I was so Happy

Sasuke Uchiha – Selbstmord

Einfach die Augen schließen und alles vergessen. Das ist immer leichter gesagt als getan. Das Leben schenkt einem schöne und grauenhafte Momente und keiner kann es steuern.

Am Anfang war alles noch so schön mit meiner Mutter, mit meinem Vater auch manchmal, aber vor allem mit meinem Bruder. Ja, ich kann mich noch erinnern, als mein Bruder nach Hause kam. Ich bin ihm in die Arme gerannt vor Freude. Ich fragte ihn ob wer mit mir spielt doch er kam gerade erst von der Schule und musste Hausaufgaben machen, sagte mein Mutter. Aber er hat es extra für mich auf später verschoben, er war der beste Bruder den ich mir wünschen konnte.

Und doch, einige Jahre später. Hatte ich alles verloren, den mein Bruder tötete alle, einfach alle. Ich fing an ihn zu hassen. Ich musste unbedingt stärker werden als er um das zu rächen was er mir genommen hat.

Doch als es dann so weit war und ich vor ihm stand und gewann. Dachte ich hätte es hinter mir doch das war leider nicht so. Ich war verletzt und verlor mein bewusst sein. Ich dachte das war es jetzt, aber nein es war es schon wieder nicht. Ich erwachte und schaute in das Gesicht von Madara.

Ich verstand am Anfang nicht als er mir erzählt das mein Bruder das alles für mich getan hatte, ich könnte es nicht verstehen, nein ich wollte es nicht verstehen.

War jetzt der den ich damals anfing zu hassen etwa doch einer der Guten?

Ich verstand nichts mehr...ich...ich wollte dann als erstes zu meinem Bruder, doch....das ging ja nicht...

Ich will alles wieder gut machen, doch es geht nicht...NICHTS GEHT!

Ich bin jetzt wirklich allein, jetzt bin ich es echt...ich habe alles zerstört...

Er wollte mich beschützen...und jetzt. Und dann sah ich den Kunai. Die Lösung? Oder würde ich wieder alles Falsch machen. Doch es ist mir egal, ich kehre jetzt dort hin zurück wo ich hin gehöre...zu meiner Familie.

Und zum Schluss schloss ich die Augen und kam zu meiner Familie, zu Mutter, zu Vater und zu meinem Bruder.

I...I.....I was so happy.